

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Mittwoch, den 6.2.1991, 7:45 Uhr:

Auch in den vergangenen 24 Stunden gab es in Nord- und Osttirol einige cm Neuschneezuwachs. Laut Wetterdienst beginnt der Wind auf SW zu drehen. Damit verbunden ist ein Temperaturanstieg und zunehmende Schneefälle in Osttirol und entlang des Alpenhauptkammes. Die Temperaturen in 2000m steigen von -21 auf -18 Grad, in 3000m von -27 auf -23 Grad.

Auf den Straßen Tirols besteht keine Gefahr der Selbstausslösung von Lawinen.

Die geringen Neuschneefälle bewirken keine Änderung der momentan allgemein günstigen, lawinensicheren Verhältnisse in den Tiroler Tourengebieten. Die derzeitige Kälteperiode begünstigt aber die Bildung von Schwimmschnee, so daß vor allem in schattseitigen Steilhängen eine örtlich geringe Schneebrettgefahr zu beachten ist.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr: W	17 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr: 00	- km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr: 00	- km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr: WSW	22 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr: 0	24 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -21 auf -18 Gr. in 3000 m : -27 auf -23 G.

N e u s c h n e e :

Arlberg, Außerfern :	2 cm	Noerdl. Oetzt.+Stub.A. :	6 cm
Nordalpen..... :	3 cm	Suedl. Oetzt.+Stub.A. :	5 cm
Kitzbüchel..... :	6 cm	Zillertal..... :	5 cm
Silvretta..... :	2 cm	Osttirol Tauern..... :	2 cm
		Osttirol Dolomiten.. :	0 cm

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Donnerstag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Rudi Mair